

Protokoll mit Vorschlägen aus dem Offenen Büro vom 29.06.2017

Um die Protokolle mit Vorschlägen aus dem Offenen Büro sowie deren Umgang transparent zu dokumentieren, werden im Nachgang Antworten eingefügt, die mit Datum versehen sind. Ziel ist es, für alle Interessierten zu dokumentieren, was aus den Vorschlägen wurde und wie der weitere Umgang damit ist.

Anwesende:

Frau Dierenfeld, Herr Meichßner, Herr Ziska, Frau Schmid, Frau Schönhart.

Zeitweise: Frau Renker, Herr Küstner, Frau Storni, Herr Buettner.

1. Website

- a) Unter der Rubrik Material sollen die naturschutzfachlichen Monitoringberichte online gestellt werden. Diese Unterlagen befinden sich auch nicht unter der Rubrik Archiv.
- b) THF+-Dokumentation (128 Seiten) und DOKU-Anhang-Grafiken (86 Seiten) online stellen. Derzeit sind nur Zwischenergebnisse online.
- c) Folgende Probleme sollen behoben werden: die alten Links der Archiv-Seite landen im Nirwana (=> müssen richtig verlinkt werden); die Kommentierfunktion ist nicht für alle sichtbar.
- d) Vertiefungstermin zum Aufbau und Organisation der Website wird für den 13.07.2017 vorgeschlagen. Es wird vorgeschlagen, dass Liquid Democracy e.V. daran teilnehmen sollte. Themen an diesem Treffen: Technisches und Finanzielles zur Überarbeitung und Aufbau der Website. *Zur Vorbereitung sollen bereits Unterlagen an Interessierte zur Verfügung gestellt werden.*
- e) CMS der Website ist Wagtail.
- f) Zuständige Betreuerin bei Liquid Democracy e.V.: jana.gaehler@liqd.de (Jana Gähler)
- g) Herr Buettner und Frau Storni sind Teil des Redaktionsteams der Beteiligungs-Website.

Antwort SenUVK vom 05.07.2017:

Terminvereinbarung mit Liquid Democracy e.V. am 27.07.2017 im Offenen Büro zur Klärung der Fragen zur Website. Da der Termin erst später möglich ist, ist mit Frau Gähler vereinbart, dass man sich bei dringenden Fragen direkt mit ihr in Verbindung setzt – insbesondere zu technischen und finanziellen Fragen.

2. Info-Container

- a) Protokolle aus den Sitzungen der Feldkoordination sollen chronologisch geordnet im Info-Container ins Fenster gehängt werden.

Antwort SenUVK vom 05.07.2017:

Die Protokolle aus den Sitzungen der Feldkoordination werden zeitnah im Info-Container aufgehängt. Dazu steht eine Tafel im Innenraum zur Verfügung, an welcher man die Informationen von außen lesen kann. Zudem werden die Protokolle in einem Ordner im Info-Container sowie in der Zollgarage zur Verfügung gestellt. Der Aushang der Protokolle erfolgt chronologisch – beginnend mit dem aktuellsten Protokoll.

3. Umgang mit Vorschlägen aus dem Offenen Büro

- a) Die Vorschläge, die im Offenen Büro gesammelt werden, werden seit dem 15.06.2017 mit einem Protokoll festgehalten.
- b) Die Vorschläge aus dem Offenen Büro werden von der Geschäftsstelle in einer Themenliste gesammelt, nummeriert und Bearbeitungsstände festgehalten. Die **jeweils aktualisierte Liste wird der Feldkoordination zur Information weitergeleitet. Verwaltung (Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz) und die Grün Berlin GmbH haben hat Einblick auf die Liste.** Zudem wird die Liste online geführt.
- c) Es ist im Offenen Büro abzuwägen, welche Vorschläge in der Feldkoordination behandelt werden sollen.

Antwort SenUVK vom 05.07.2017:

Die Bearbeitung der Vorschläge aus dem Offenen Büro werden im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft (AG) Informationsmanagement behandelt.

4. 7. Sitzung der Feldkoordination am 3. Juli 2017

- a) Evaluierung von Verfahrensweisen insbesondere zu Rederechten.
=> letzte Runde am Ende der Feldkoordination mit Rederecht für alle (auch für Gäste).
- b) Zeit ist zu kurz => Intervalle der Feldkoordinationssitzungen sollten kürzer werden.
- c) Vorschlag nächste 8. Feldkoordination: 11.09.2017, damit eine Vorbereitungszeit nach der Sommerpause möglich ist.
- d) Gegenvorschlag: 8. Feldkoordination findet am 04.09.2017 statt, damit der Rhythmus beibehalten wird.

5. Feldforum am 10. Juli 2017

- a) Bericht der Feldkoordination über ihre Tätigkeit: Tätigkeitsbericht/ Ausblick ist ständiger Punkt des Feldforums, der an erster Stelle der Tagesordnung steht.
- b) Darstellung über die Geschehnisse zum Tempelhofer Feld seit dem Volksentscheid 2014 (Was ist seitdem passiert => Info für nicht-direkt-Beteiligte). Unterschiedliche Positionen können dargestellt werden, aber keine Streit-Inszenierung. Der Konflikt sollte kurz und knapp dargestellt werden.
- c) Klärung der Moderation für das Feldforum in der nächsten Feldkoordination.
- d) Tagesordnung für das Feldforum in der Feldkoordination besprechen.
Anregungen:
 - Wie stellen wir den Konflikt nach außen dar?
 - Was signalisiert die Feldkoordination für ihre Zukunft?
- e) Planung für darauffolgendes Feldforum im Auge behalten. Mögliche Themen: Vorstellung der bestehenden Projekte auf dem Tempelhofer Feld, Vorstellung eingereicherter Projekte für das Tempelhofer Feld und Umgang, ...

Antwort SenUVK vom 05.07.2017:

Die Vorbereitung Feldforum erfolgt im Offenen Büro am 6. Juli 2017.

6. Offenes Büro

- a) Die Bezeichnung „Offenes Büro“ bleibt „Offenes Büro“ und nicht „Bürger*innenbüro“.
- b) Nächste Schwerpunkte im Offenen Büro:
 - 06.07.2017: Informationsmanagement (inkl. Priorisierung des Themenspeichers) und letzte Vorbereitung zum Feldforum
 - 13.07.2017: [Feedback zum Feldforum](#)
 - 20.07.2017: [Allgemeines sowie ab 18:00 Uhr: Partizipation Teilbereich Oderstraße](#)
 - 27.07.2017: [Website und Festlegung von Schwerpunkten für die nächsten Termine](#)Neben der Schwerpunktbearbeitung kann es mehrere Gruppen im Offenen Büro geben.
- c) Vorschlag: August ist Sommerpause.
- d) Gegenvorschlag: Treffen des Offenen Büros findet weiter statt, aber im Info-Container.

7. Informationsmanagement

- a) Am 06.07.2017 findet die 1. Sitzung der Arbeitsgemeinschaft (AG) Informationsmanagement um ca. 18:15 Uhr im Rahmen des Offenen Büros statt. Parallel findet das Offene Büro zur selbstorganisierten Arbeit der Bürgerschaft statt.
- b) Im Rahmen der AG Informationsmanagement kann ein Newsletter rausgebracht werden.
- c) Die Geschäftsstelle soll auf einer A4-Seite den bisherigen Prozess im Rahmen des Beteiligungsmodells zusammenzuführen und an alle interessierten Bürger*innen versenden.

8. Info-Bus

- a) Gegen die Aufstellung des Info-Buses des Verbands für sozial-kulturelle Arbeit e.V. im Geltungsbereich des Gesetzes zum Erhalt des Tempelhofer Feldes wurden Einwände erhoben.
- b) Nach dem 07.08.2017 soll es ein Treffen mit den Verantwortlichen vom Info-Bus, Herrn Buettner, Frau Renker und weiteren interessierten Bürger*innen geben. Herr Buettner organisiert das Treffen.

Antwort SenUVK vom 05.07.2017:

Gemäß 7. Feldkoordinationssitzung wird am 10. Juli 2017 auf dem Feldforum ein Votum zum Info-Bus eingeholt.

Protokollantin: Frau Schönhart